**Vorlage Nr. 2018/223** HAUPT- UND PERSONALAMT

GS
Balingen, 25.07.2018

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

| | | | |
|---|---|---|---|
| Gemeinderat | **öffentlich** | am 25.09.2018 | Entscheidung |

**Tagesordnungspunkt**

# Neubesetzung von Gremien aufgrund des Ausscheidens von Herrn Stadtrat Ottmar Erath und Nachrücken von Herrn Markus Wochner;

1. Neubildung des Verwaltungsausschusses
2. Neubildung des Technischen Ausschusses
3. Neubildung des Gartenschauausschusses
4. Neubildung des Stadtwerkeausschusses
5. Neubildung des Umlegungsausschusses
6. Wahl eines/einer neuen Vertreters/Vertreterin in den Beirat des Alten- und Pflegeheims der ev. Heimstifung GmbH
7. Wahl eines neuen Mitgliedes in die AG Royan

## Beschlussantrag:

1. a) Der Gemeinderat stimmt der Neubildung des **Verwaltungsausschusses** zu.

   b) Der Gemeinderat stimmt im Wege der Einigung gemäß § 40 GemO der Neubesetzung des **Verwaltungsausschusses** in der Weise zu, dass alle bisherigen Mitglieder und deren Stellvertreter wiederbestellt werden und neues ordentliches Mitglied der Fraktion Freie Wähler **Frau Ute Theurer** (bisher Stellvertreterin) wird und neues persönliches stellvertretendes Mitglied der Fraktion Freie Wähler **Herr Michael Egelhaaf**. Die neue Reihenfolgen-Stellvertretung sieht wie folgt aus: 1. Jessen, Werner, 2. Egelhaaf, Michael, 3. Wochner, Markus, 4. Nies, Roland.

2. a) Der Gemeinderat stimmt der Neubildung des **Technischen Ausschusses** zu.

   b) Der Gemeinderat stimmt im Wege der Einigung gemäß § 40 GemO der Neubesetzung des **Technischen Ausschusses** in der Weise zu, dass alle bisherigen Mitglieder und deren Stellvertreter wiederbestellt werden und neues ordentliches Mitglied der Fraktion Freie Wähler **Herr Markus Wochner** wird und neues persönliches stellvertretendes Mitglied der Fraktion Freie Wähler **Herr Werner Jessen**. Die neue Reihenfolgen-Stellvertretung sieht wie folgt aus: 1. Hallabrin, Wolfgang, 2. Jessen, Werner, 3. Theurer, Ute, 4. Nies, Roland.

3. a) Der Gemeinderat stimmt der Neubildung des **Gartenschauausschusses** zu.

   b) Der Gemeinderat stimmt im Wege der Einigung gemäß § 40 GemO der Neubesetzung des **Gartenschauausschusses** in der Weise zu, dass alle bisherigen Mitglieder und deren Stellvertreter wiederbestellt werden und neues persönliches stellvertretendes Mitglied der Fraktion Freie Wähler **Herr Markus Wochner** wird. Die neue Reihenfolgen-Stellvertretung sieht wie folgt aus: 1. Wochner, Markus, 2. Nies, Roland, 3. Jessen, Werner, 4. Egelhaaf, Michael.

4. a) Der Gemeinderat stimmt der Neubildung des **Stadtwerkeausschusses** zu.

   b) Der Gemeinderat stimmt im Wege der Einigung gemäß § 40 GemO der Neubesetzung des **Stadtwerkeausschusses** in der Weise zu, dass alle bisherigen Mitglieder und deren Stellvertreter wiederbestellt werden und neues ordentliches Mitglied der Fraktion Freie Wähler **Herr Werner Jessen** wird und neues persönliches stellvertretendes Mitglied der Fraktion Freie Wähler **Frau Ute Theurer**. Die neue Reihenfolgen-Stellvertretung sieht wie folgt aus: 1. Theurer, Ute, 2. Egelhaaf, Michael, 3. Wochner, Markus, 4. Hallabrin, Wolfgang.

5. a) Der Gemeinderat stimmt der Neubildung des **Umlegungsausschusses** zu.

   b) Der Gemeinderat stimmt im Wege der Einigung gemäß § 40 GemO der Neubesetzung des **Umlegungsausschusses** in der Weise zu, dass alle bisherigen Mitglieder und deren Stellvertreter wiederbestellt werden. Die neue Reihenfolgen-Stellvertretung sieht wie folgt aus: 1. Jessen, Werner, 2. Nies, Roland, 3. Wochner, Markus, 4. Hallabrin, Wolfgang

6. Neues persönliches stellvertretendes Mitglied der Fraktion Freie Wähler im **Beirats des Alten- und Pflegeheim der Evangelischen Heimstiftung GmbH, Balingen** wird **Herr Wolfgang Hallabrin**.

7. Neues ordentliches Mitglied der Fraktion Freie Wähler in der **AG Royan** wird Herr **Michael Egelhaaf** und neues persönliches stellvertretendes Mitglied der Fraktion Freie Wähler in der **AG Royan** wird **Herr Werner Jessen**.

**Finanzielle Auswirkungen:**

keine

**Besonderer Hinweis:**

keine

## Sachverhalt:

Durch das Ausscheiden von Herrn Ottmar Erath aus dem Gemeinderat der Stadt Balingen sind verschiedene Gremien neu zu besetzen. Nach dem Besetzungsvorschlag der Fraktion Freie Wähler werden

- Frau Ute Theurer die Sitze und Stellvertretungen im Verwaltungsausschuss und im Stadtwerkeausschuss,
- Herr Markus Wochner die Sitze und die persönliche Stellvertretung im Gartenschauausschuss und im Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Balingen/Geislingen,
- Herr Michael Egelhaaf die Sitze und Stellvertretungen im Verwaltungsausschuss und in der AG Royan,
- Herr Werner Jessen die Sitze und Stellvertretungen im Technischen Ausschuss, im Stadtwerkeausschuss und in der AG Royan sowie
- Herr Wolfgang Hallabrin die Stellvertretung im Beirat des Alten- und Pflegheims der ev. Heimstiftung GmbH

von Herrn Erath übernehmen.

Für die beschließenden Ausschüsse (Verwaltungsausschuss, Technischer Ausschuss, Gartenschauausschuss, Stadtwerkeausschuss und Umlegungsausschuss - Ziffern 1 bis 5 - kann die Neubestellung von Mitgliedern bzw. Stellvertretern im Wege der Einigung nach § 40 Gemeindeordnung (GemO) vorgenommen werden.

Voraussetzung hierfür ist formell eine Einigung über die Neubildung des betreffenden Ausschusses bzw. Gremiums (Ziffer a des jeweiligen Beschlussantrages). Während für diesen Neubildungsbeschluss lediglich eine einfache Mehrheit erforderlich ist, muss die Beschlussfassung über die Neubesetzung der Mitglieder im Wege der Einigung einstimmig erfolgen (Ziffer b des jeweiligen Beschlussantrages).

Stimmt nur ein/e Stimmberechtigte/r dagegen oder enthält sich ein/e Stimmberechtigte/r der Stimme, ist eine Einigung nicht zustande gekommen. Sollte keine Einigung zustande kommen, kann eine Neubildung der beschließenden Ausschüsse nur nach den Grundsätzen der Verhältniswahl und der Bindung an Wahlvorschläge erfolgen.

Die Neubesetzung des Beirats des Alten- und Pflegeheim der ev. Heimstiftung GmbH erfolgt nach den Grundsätzen der Wahl des § 37 Abs. 7 der GemO. Danach ist derjenige Bewerber gewählt, der im ersten Wahlgang die absolute Mehrheit erreicht

Da es sich bei der AG Royan nicht um einen „Sonstigen Beirat“ nach dem Kommunalwahlrecht, für die Vertreter/innen zu wählen wären, handelt, ist bei der Neubesetzung dieser Gremien dem Besetzungsvorschlag der Fraktion Freie Wähler zu folgen.

Markus Beilharz